

Eines langen Tages Reise in die Nacht von Eugene O'Neill

**Mit: Ben Becker, David Bennent, Gerd Böckmann,
Angela Schmid und Anne Weber**

**Regie: Ulrich Waller
Bühne: Raimund Bauer
Kostüme: Ilse Welter**

Ganz auf der Linie, dass die Reeperbahn wieder einmal ein kleiner Broadway der gehobenen Unterhaltung werden soll, hat das St. Pauli Theater in den letzten Jahren immer wieder Stücke großer amerikanischer Dramatiker herausgebracht wie Edward Albees „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“ oder Tennessee Williams' „Endstation Sehnsucht“, beide in der Regie von Wilfried Minks u.a. mit Hannelore Hoger und Ben Becker. Jetzt soll der dritte dieser großen dramatischen Geschichtenerzähler, deren Stücke oft die Vorlage zu großen Kinodramen waren, hier auf die Bühne kommen: Eugene O'Neill.

In „Eines langen Tages Reise in die Nacht“ beschreibt er eine Schauspielerfamilie, die langsam auseinander bricht. Aus Geiz hat der alternde Provinzstar Tyrone seine Frau morphiumsüchtig gemacht, weil sie medizinisch falsch behandelt wurde. Bei einem Familientreffen am Ende des Sommers zwischen Morgen und Mitternacht kommt es zur Stunde der Abrechnung, nicht nur zwischen Tyrone und seiner Frau, sondern auch zwischen ihm und seinen Söhnen, von denen der jüngere auch schon sterbenskrank ist.

Hinter der heilen Welt des auf Erfolg, Anerkennung und Glück angelegten American Way of Life tun sich Abgründe auf – und der amerikanische Traum wird zum Alptraum.

Premiere: 12. Oktober 2010, 20.00 Uhr
Weitere Vorstellungen: 13., 15. bis 17., 20. bis 22., 27. – 29. Oktober 2010
sowie 3. und 4. November 2010, jeweils 20.00 Uhr

Vorverkauf: Ticket-Hotline: 040 / 4711 0 666
und allen bekannten Vorverkaufsstellen

Kontakt: Astrid Flohr, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 040 / 4711 0 6 1 1
e-mail: presse@st-pauli-theater.de